



# Multifrequenz Funkwerk

Multifrequency  
Radio-controlled movement

W 615.94-8051

JUNGHANS - DIE DEUTSCHE UHR

## JUNGHANS – DIE DEUTSCHE UHR

Herzlichen Glückwunsch zum Erwerb eines Zeitmessers aus dem Hause Junghans.

Was 1861 in Schramberg mit der Firmengründung begann, hat sich schnell zu einer der faszinierendsten Erfolgsgeschichten deutscher Uhrenindustrie entwickelt. Die Anforderungen an die Uhr mögen sich seit dieser Zeit verändert haben – die Philosophie von Junghans blieb immer die gleiche. Innovationsgeist und das ständige Streben nach Präzision bis ins kleinste Detail bestimmen das Denken und Handeln. Das sieht und spürt man mit jeder Uhr, die den Namen Junghans trägt. Denn so vielfältig das Programm von Junghans auch sein mag – es folgt einem Anspruch: traditionelles Handwerk mit neuester Uhrentechnologie und aufregendem Design zu kombinieren. Das macht jede Uhr mit dem Stern einzigartig.

Wir wünschen Ihnen viel Freude mit diesem besonderen Zeitmessinstrument.

Ihre  
Uhrenfabrik Junghans GmbH & Co. KG

## Inhalt

	Seite
1. Funktechnologie – die modernste Form der Zeitmessung	7
1.1 Die nutzbaren Zeitzeichensender	8
2. Bedienbereitschaft	10
3. Automatische Zeitsynchronisation	11
4. Funktionen	13
5. Wählbare LC-Displayanzeigen	15
6. Beschreibung der Funktionen und ihre Bedienung	15
6.1 Additionsstoppfunktion	15
6.2 2. Zeit	16
6.3 Empfangsanzeige	16
6.4 Manuelle Synchronisation (Senderruf)	17
6.5 Zeitzoneneinstellung	19
6.6 Einstellung der Sprache (Wochentagsanzeige)	20
7. Neustart / Inbetriebnahme nach Batteriewechsel	20
7.1 Handstart	21
8. Allgemeine Hinweise	23
9. Technische Informationen	25

## 1. Funktechnologie – die modernste Form der Zeitmessung

5.000 Jahre sind vergangen vom Beginn der Zeitmessung mit Sonnenstäben über Wasseruhren, den mechanischen Uhren des 13. Jahrhunderts und der Quarzuhr bis hin zur Funkuhr. Eine Uhr, die bei guten Empfangsbedingungen niemals falsch geht und nie gestellt werden muss. Die Junghans Funkuhr ist absolut präzise, weil sie per Funk mit dem Zeitnormal der genauesten Uhren der Welt verbunden ist. Für Europa ist dies die Cäsium-Zeitbasis der Physikalisch-Technischen Bundesanstalt in Braunschweig (PTB). Für Nordamerika die Cäsium-Zeitbasis des National Institute of Standards and Technology (NIST) in Boulder, Colorado des U.S. Department of Commerce. Für Japan die Cäsium-Zeitbasis des Commercial Research Laboratory (CRL) des Ministeriums für Post und Telekommunikation. Alle diese Uhren sind so genau, dass erst in 1 Million Jahren eine Gangabweichung von 1 Sekunde zu erwarten ist.

## 1.1 Die nutzbaren Zeitzeichensender

Ihre Junghans Multifrequenz-Funkuhr ist in der Lage, automatisch die Funk-signale der Zeitzeichensender

- DCF77 in Mainflingen (Frankfurt a.M.) für **Europa**,
- WWVB in Fort Collins, Colorado (USA) für **Nordamerika**
- JY40 auf dem Berg Othakadoya (bei Tokio im Nordosten des Landes) für **Japan**
- JY60 auf dem Berg Hagane (im Südwesten von Japan) für **Japan**, für die **Ostküste von China** (Shanghai), für **Südkorea** und Teile von **Taiwan**

zu empfangen.



Dadurch zeigt die Junghans Multifrequenz-Funkuhr innerhalb dieser 4 Senderbereiche bei gutem Empfang immer die absolut genaue Zeit an. Die Junghans Multifrequenz-Funkuhr synchronisiert sich mit den Zeitzeichensendern DCF77, WWVB, JY40 und JY60 automatisch nachts. Falls der Empfang durch Störung (z. B. Gewitter, elektrische Geräte) nicht zustande kommt, startet die Junghans Multifrequenz-Funkuhr völlig selbstständig erneute Empfangsversuche in der darauffolgenden Nacht. Es kann auch eine manuelle Zeitsynchronisation durch einen Senderruf vorgenommen werden, z.B. an einem Ort mit besseren Empfangsbedingungen. Die zuletzt eingegangene Zeitinformation wird in einem Zeitspeicher intern gespeichert. Diese Originalzeit läuft bis zur nächsten Zeitsynchronisation über ein hochpräzises 32kHz Quarzwerk weiter. Die funkgesteuerte Zeitsynchronisation Ihrer Junghans Multifrequenz-Funkuhr sorgt nicht nur für die immer präzise Zeitangabe. Auch die Umstellung von Winterzeit auf Sommerzeit - und natürlich auch umgekehrt - erfolgt bei der Junghans Multifrequenz-Funkuhr vollautomatisch (nachts) bei ungestörtem Empfang. Bitte beachten Sie, dass dies nicht für den Zeitzeichensender WWVB (USA) gilt (siehe Kapitel 3 – Automatische Zeitsynchronisation). Wenn Sie in ein Land mit einer anderen Zeitzone reisen, ermöglicht die Zeitzonenumstellung der Junghans Multifrequenz-Funkuhr ein problemloses Umstellen auf die jeweils gültige Ortszeit.

## 2. Bedienbereitschaft

Damit Ihre Uhr immer funktionsbereit ist, sollten Sie darauf achten, dass sie keinen Energiemangel aufweist. Die Uhr prüft regelmäßig, ob noch genügend Batterie-Energie verfügbar ist. Sollte sie nicht mehr genügend Energie haben (entladene Batterie oder eine zu geringe Umgebungstemperatur, welche die Batterieleistung beeinträchtigt), bleibt der Sekundenzeiger auf der 12:00 Uhr Position stehen. Zusätzlich blinkt die aktuell eingestellte Anzeige des LC-Display im Wechsel mit [Lo]. Die Sekunde kann in diesem Fall auch im LC-Display angezeigt werden. Erholt sich die Batterie nicht (z. B. durch bessere Umgebungstemperatur), sollten Sie die Uhr schnellstmöglich zum Batteriewechsel zu Ihrem autorisierten Fachgeschäft bringen oder an das Junghans Service Center schicken.

Batterietyp: CR 1620

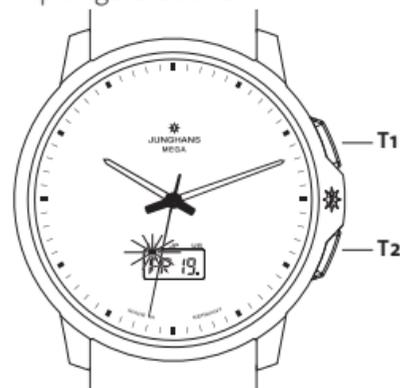
Typische Laufzeit: ca. 2 Jahre

Bitte beachten Sie, dass bei Energiemangel die manuelle Zeitsynchronisation nicht ausgeführt werden kann. Der Energiebedarf wäre zu hoch.

Bitte sorgen Sie für eine fachgerechte, den gesetzlichen Vorschriften entsprechende Entsorgung der Batterie.

## 3. Automatische Zeitsynchronisation

Die tägliche, vollautomatische Zeitsynchronisation erfolgt jeweils nachts. Beim Empfang des Signals bleibt der Sekundenzeiger vorübergehend auf der 3.00 Uhr-Position stehen. Während des Empfangs zeigt der blinkende Balken im LC-Display den Empfangsversuch an.



### **Für den Zeitzeichensender WWVB (USA) gilt folgende Besonderheit:**

Ihre Junghans Multifrequenz-Funkuhr liest nach einem erfolgreichen Senderruf oder Batteriewechsel (Neustart) immer die Pacific Standardzeit ein. Sie haben aufgrund der nicht einheitlichen Umstellung von Sommer- und Winterzeit sowie den unterschiedlichen Zeitzonen in den einzelnen Bundesstaaten die Möglichkeit, die Sommer- und Winterzeit sowie die Zeitzoneneinstellung (siehe 6.5) manuell vorzunehmen.

Die von Ihnen aufgrund Ihres Aufenthaltsortes eventuell abweichend eingestellte Zeitzone oder Sommer- bzw. Winterzeit bleibt bei einem Senderruf oder einer automatischen Synchronisation erhalten.

Nach erfolgreicher, automatischer Synchronisation wird der empfangene Sender dauerhaft angezeigt. Erfolgte kein Empfang, so wird kein Sender angezeigt.

Das Datum stellt sich durch das Zeitsignal immer automatisch um. Dabei wird auch der 29.02. in Schaltjahren berücksichtigt.

Sollten alle Empfangsversuche nicht zur eindeutigen Synchronisation führen, so wird die Empfangsanzeige deaktiviert (siehe auch Kapitel 6.3 – Empfangsanzeige). Während solcher Tage ohne Synchronisation läuft ihre Uhr mit Hilfe des internen Zeitspeichers mit der Genauigkeit einer Quarzuhr weiter. Der nächstmögliche erfolgreiche Empfang führt zur Synchronisation und die Empfangsanzeige im LC-Display wird wieder aktiviert.

**Empfehlung:** Damit bestmögliche Empfangsbedingungen für die nächtliche Synchronisation vorliegen, sollte die Uhr nicht getragen und möglichst nicht in der Nähe von elektrischen Geräten, Mobiltelefonen oder schnurlosen Telefonen abgelegt werden.

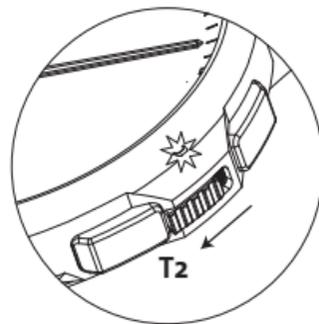
#### **Wichtiger Hinweis:**

Bei Reisen in einen anderen Empfangsbereich (z.B. Sie reisen von Deutschland nach Japan) erfolgt die automatische Zeit- und Sender-Synchronisation erst beim nächsten Empfangsversuch der Uhr. Sollte die Uhr kein Sendersignal empfangen führen Sie bitte einen manuellen Senderruf durch (siehe Kapitel 6.4 manuelle Synchronisation).

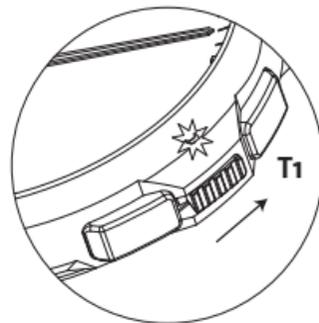
#### **4. Funktionen**

Bitte beachten Sie: Je nach Modell ist Ihre Junghans Funkuhr mit Drückern oder im Gehäuse versenkten Korrektoren ausgestattet. Für die Bedienung der versenkten Korrektoren verwenden Sie bitte ein geeignetes spitzes Bedienwerkzeug.

Tastensperre (modellabhängig)



Je nach Modell Ihrer Junghans Funkuhr haben Sie die Möglichkeit die Taste T2 zu blockieren. Hierzu schieben Sie den Sicherheitsschieber zwischen T1 und T2 nach unten (in Richtung T2) bis er einrastet und die rote Markierung sichtbar ist.



Schieben Sie den Sicherheitsschieber wieder nach oben (in Richtung T1) sind alle Funktionen von T2 wieder verfügbar.

LC-Display-Anzeige:

Tag, Datum, Senderanzeige, 2. Zeit, Stoppfunktion, Sprache für Wochentag, Energiekontroll-Anzeige (bei zu niedriger Energie stellt sich der Sekundenzeiger auf die 12:00 Uhr-Position, das LC-Display blinkt im Wechsel mit der aktuellen Anzeige und „L0“). Zusätzlich kann die Sekunde im LC-Display angezeigt werden.)



Taste - T1  
Aufrufen der  
– Einstellung von Tag-Datumanzeige  
– Senderuf  
– 2. Zeit  
– Stoppfunktion (Rückstellung des Stoppzeigers auf 0, sowie Verlassen der Funktion)  
– Sprache Wochentag

Taste - T2  
Einstellung der  
– Zeitzoneinstellung  
– 2. Zeit  
– Sprache Wochentag  
– Start/Stop der Stoppfunktion

## 5. Wählbare LC-Displayanzeigen

LC-Display Anzeige:

Datum – Stoppfunktion – 2. Zeit

Taste T1 1x kurz betätigen:

Die Anzeige wird von Datum auf Stoppfunktion umgestellt.

Taste T1 nochmals 1x kurz betätigen:

Die Anzeige wird von Stoppfunktion auf 2. Zeit umgestellt.

Taste T1 > 3 Sekunden betätigen bis die Anzeige im LC-Display zu [00] wechselt, dann Taste – T2 1x kurz betätigen, es erfolgt die Anzeige der Spracheinstellung.

Aus der Sprachanzeige erfolgt ein automatischer Rücksprung zur Datumsanzeige nach 9 Sekunden.

Bei Energiemangel wird im LC-Display die Sekunde angezeigt (Anzeige blinkt im Wechsel mit [L0]). Der Sekundenzeiger steht auf der 12:00 Uhr-Position. Durch Betätigen von T1 können Sie trotzdem auf Datum oder 2. Zeit umschalten.

## 6. Beschreibung der Funktionen und ihre Bedienung

### 6.1 Additionsstoppfunktion

Betätigen Sie die Taste T1 so oft bis Sie die Anzeige [00:00] erreichen. Die Stoppfunktion wird mit der Taste T2 gestartet und auch wieder angehalten. Der Stoppzeiger kann beliebig oft angehalten und erneut gestartet werden. Die gestoppten Zeiten werden addiert. Während der Stoppfunktion blinkt das [C] an erster Stelle.

Durch Betätigung der T1 Taste wird der Zählerstand wieder auf Null [00:00] gesetzt. Bitte beachten Sie: die Reset-Funktion lässt sich nur ausführen, wenn die Stoppfunktion vorher angehalten wurde.

## 6.2 2. Zeit

Die 2. Zeit gibt Ihnen die Möglichkeit, sich unabhängig von der analogen Zeit eine weitere Zeit im LC-Display anzeigen zu lassen (z.B. wenn Sie im Urlaub in einer anderen Zeitzone Ihre Heimatzeit sehen möchten).

Betätigen Sie die Taste T1 so oft bis die 2. Zeit digital im LC-Display angezeigt wird. Die Einstellung der 2. Zeit erfolgt in 30 Minuten Schritten über die Taste T2.

Hierzu betätigen Sie bitte die Taste T2, wenn die 2. Zeit im LC-Display angezeigt wird. Die 2. Zeit beginnt zu blinken. Mit jeder Tastenbetätigung der Taste T2 können Sie die 2. Zeit im 30 Minutenraster verstellen. Wenn Sie die Taste T2 dauerhaft betätigen können Sie die 2. Zeit in der Schnellverstellung einstellen.

## 6.3 Empfangsanzeige

Mit der Empfangsanzeige können Sie erkennen, ob eine Synchronisation der Uhr mit dem Signal einer der vier Sender stattgefunden hat. Der Empfang wird über die Position des Balkens im LC-Display angezeigt. Es sind vier Anzeigen möglich:

DCF 77 (Europa)

WWVB (USA)

JJY 40 (Japan)

JJY 60 (Japan)

Wird die Empfangsanzeige im LC-Display angezeigt, hat die Uhr bei der nächtlichen automatischen Synchronisation ordnungsgemäß empfangen. Sind alle Empfangszeiten im LC-Display ausgeschaltet, bedeutet dies, dass die Uhr sich aufgrund von schlechten Empfangsbedingungen nicht automatisch synchronisieren konnte. Beim nächsten erfolgreichen Empfang eines der vier Sender wird die Empfangsanzeige wieder angezeigt.

## 6.4 Manuelle Synchronisation (Senderruf)

Mit ihrer Junghans Multifrequenz-Funkuhr können Sie auch eine manuelle Synchronisation, den sogenannten Senderruf durchführen.

Dazu betätigen Sie die Taste T1 für länger als 3 Sekunden. Der Sekundenzeiger beginnt zu laufen und stellt sich auf die 12:00 Uhr Position. Minuten- und Stundenzeiger zeigen parallel weiter die aktuelle Zeit an. Die Empfangsphase beginnt, im LC-Display blinkt die Empfangsanzeige für den Sender, mit dem zuletzt eine Synchronisation stattgefunden hat und statt des Datums werden die Sekunden im LC-Display digital [00] angezeigt. Bitte halten Sie die Uhr beim Empfang ruhig oder legen Sie sie ab.

Ist mit dem Sender keine Synchronisation möglich, so werden alle weiteren Sender auf den möglichen Empfang der Signale geprüft. Sobald ein Signal empfangen wurde, beginnen die digitalen Sekunden im LC-Display zu laufen. Wenn die Uhr das Signal empfangen hat, stellen sich die Zeiger automatisch auf die lokale Uhrzeit des Senders ein, der Sekundenzeiger läuft auf die aktuelle Sekunde und im LC-Display wird der erfolgreich empfangene Sender durch die entsprechende Empfangsanzeige sowie das aktuelle Datum angezeigt.

Sollten Sie sich, in einer von dem empfangenen Sender abweichenden Zeitzone befinden, so ist es notwendig, dass Sie nach einmaliger Synchronisation, die an Ihrem Ort gültige Ortszeit mittels der Zeitzoneneinstellung einstellen.

Bei dem Empfang der Sender werden folgende Zeitzonen ausgegeben:

Sender	ausgegebene Zeitzone
DCF77 (Europa)	MEZ bzw. MESZ
WWVB (Nordamerika)	Pacific Standard Time
JJY40	japanische Ortszeit
JJY60	japanische Ortszeit

Sie können die manuelle Synchronisation auch vorzeitig abbrechen, sobald der Sekundenzeiger auf der 12:00 Uhr Position steht. Drücken Sie dazu die Taste T1 kurz. Der Sekundenzeiger stellt sich wieder auf die ursprüngliche Uhrzeit.

Bitte beachten Sie, dass eine manuelle Synchronisation nicht möglich ist, wenn die Batteriespannung nicht ausreichend ist und das [L0] Symbol im LC-Display angezeigt wird.

## 6.5 Zeitzoneneinstellung

Die Junghans Multifrequenz-Funkuhr empfängt die Signale des DCF77, des WWVB, des JJY40 sowie des JJY60. Damit zeigt Ihre Uhr in den Senderbereichen zuverlässig Sommer- bzw. Winterzeit an (Ausnahme WWVB, siehe Kapitel 3 – Automatische Zeitsynchronisation). Reisen Sie in ein Land in einer anderen Zeitzone, können Sie die aktuelle Ortszeit entweder als 2. Zeit im LC-Display anzeigen lassen (Einstellung siehe Kapitel 2 – 2. Zeit) und/oder die analoge Zeitanzeige auf die Lokalzeit umstellen.

Betätigen Sie dazu die Taste T1 gegebenenfalls mehrmals, bis im LC-Display das Datum angezeigt wird. Anschließend betätigen Sie bitte die Taste T2, im LC-Display wird die Stunde zusätzlich digital angezeigt (Bsp: [12] für 12:00 Uhr). Die Verstellung der Zeitzone und damit auch die Verstellung der Zeiger auf die Zeit in der entsprechenden Zeitzone erfolgt durch erneutes Betätigen der Taste T2. Zur Unterstützung der Einstellung können Sie die digitale Anzeige der Stundenwerte nutzen. Durch wiederholtes Betätigen der Taste T2 können Sie die Stunden in der Schnellverstellung einstellen. Sie können alle Zeitzonen mittels der Taste T2 einstellen. Das Datum wird, wenn notwendig, bei der Einstellung ebenfalls automatisch angepasst.

Möchten Sie die 1. Zeit und damit die analoge Zeitanzeige wieder auf die ursprüngliche Zeit zurück stellen, so gehen Sie hierzu bitte nach dem selben Schema vor.

## 6.6 Einstellung der Sprache (Wochentagsanzeige)

Die Wochentagsanzeige der Junghans Multifrequenz-Funkuhr ist bei Auslieferung auf deutsche Sprache eingestellt.

Zur Umstellung der Wochentagsanzeige auf eine andere Sprache, betätigen Sie die Taste T1 länger als 3 Sekunden bzw. bis im LC-Display [00] angezeigt wird. Nach kurzem Betätigen der Taste T2 wird [DE] für Deutsch angezeigt. Durch erneutes Betätigen der Taste T2 kann die Datumsanzeige auf Englisch umgestellt werden. Im LC-Display wird nun [En] für Englisch angezeigt.

Um zwischen den Sprachen hin und her zu schalten, benutzen Sie die Taste T2. Sie verlassen dieses Menü mit der Taste T1 oder automatisch nach 9 Sekunden ohne Betätigung der Tasten.

## 7. Neustart/Inbetriebnahme nach Batteriewechsel

Nach einem Batteriewechsel läuft automatisch ein Neustart ab. Nach dem Einlegen der Batterie fahren die Zeiger auf die 12:00 Uhr Position und die Uhr beginnt mit dem Empfang des Zeitsignals. Dabei blinkt das Empfangssymbol des Senders, der aktuell versucht wird zu empfangen. Sobald Signale empfangen werden, beginnen im LC-Display die Sekunden zu laufen. Nach einigen Minuten stellt sich die Uhr bei erfolgreichem Empfang automatisch auf die korrekte Senderzeit ein.

- Bei erfolgreichem Empfang des DCF77, wird die deutsche Lokalzeit angezeigt, die Empfangsanzeige für den DCF77 ist im LC-Display aktiviert und das Datum wird mit einem deutschen Wochentag ausgegeben.
- Bei erfolgreichem Empfang des WWVB, wird die Zeit der Pacific Zeitzone angezeigt, die Empfangsanzeige für den WWVB ist im LC-Display aktiviert und das Datum wird mit einem englischen Wochentag ausgegeben.

- Bei erfolgreichem Empfang des JY40 oder JY60, wird die japanische Ortszeit angezeigt, die Empfangsanzeige für den JY40 oder JY60 ist im LC-Display aktiviert und das Datum wird mit einem englischen Wochentag ausgegeben.

Hat die Uhr 30 Minuten lang keinen Empfang, wird der Empfangsvorgang aus Energiespargründen abgebrochen. Die Zeiger bleiben auf der 12:00 Uhr Position stehen und im LC-Display werden 2 blinkende Striche angezeigt [--].

Möchten Sie die Uhr dennoch nutzen haben Sie die Möglichkeit die Uhr manuell auf die aktuelle Zeit einzustellen. Ihre Uhr läuft dann wie eine Quarzuhr. Die Vorgehensweise ist im folgenden Kapitel 7.1 – Handstart beschrieben.

### 7.1 Handstart

Nach einem erfolglosen Neustart (mindestens 30 Minuten kein Empfang eines Senders) oder während des Neustarts kann der Handstart manuell ausgelöst werden.

Nachdem bei einem Neustart die Zeiger die 12:00 Uhr Position erreicht haben, betätigen Sie bitte die Taste T1. Die Uhr ist nun im Handstart-Modus.

Der Handstart-Modus wird über die Anzeige der Jahreszahl 2007 [2007] angezeigt.

Jede Betätigung der Taste T2 erhöht die Anzeige um ein Jahr. Durch eine Dauerbetätigung der Taste T2 erfolgt eine Schnellverstellung. Nachdem Sie die aktuelle Jahreszahl eingegeben haben, muss diese durch kurzes Betätigen der Taste T1 bestätigt werden.

Die Anzeige im LC-Display wechselt zur Monatseinstellung [M 01]. Die Einstellung erfolgt wieder über die Taste T2. Der gewünschte Monat muss wieder durch kurzes Betätigen der Taste T1 bestätigt werden.

Nehmen Sie folgende Einstellungen nach oben beschriebenen Schema vor:

- Einstellung des Datums, die Anzeige im LC-Display wechselt zu [0 01]
- Stundeneinstellung, die Anzeige im LC-Display wechselt zu [00: ]
- Minuteneinstellung, die Anzeige im LC-Display wechselt zu [ :00]

Um die Sekunde korrekt angezeigt zu bekommen, achten Sie bitte darauf, immer die nächste volle Minute einzustellen und bei der 60. Sekunde die Zeit zu bestätigen.

Nachdem Sie die Minute eingestellt und mit der Taste T1 bestätigt haben, bewegen sich die Zeiger Ihrer Funkuhr auf die eingestellte Uhrzeit. Im LC-Display wird das Datum angezeigt. Die Einstellung der 2. Zeit ist wie gewohnt möglich.

Durch erneutes Betätigen der Taste T2 länger als 3 Sekunden kann gegebenenfalls die programmierte Zeit korrigiert werden.

Ihre Uhr befindet sich jetzt im Quartzmodus und führt keinen automatischen Empfangsversuch durch. Ein manueller Senderruf ist jederzeit möglich.

Führen Sie im Quartzmodus einen Senderruf durch, wird zusätzlich zu den Echtsekunden links ein [M] angezeigt. Dadurch ist erkennbar, dass der Senderruf aus dem Quartzmodus gestartet wurde.

Ein erfolgreicher Senderruf überschreibt die eingestellte Zeit und Ihre Uhr arbeitet danach als Funkuhr.

## 8. Allgemeine Hinweise

Äußere Einflüsse können die Wasserdichtigkeit beeinflussen, was eventuelles Eindringen von Feuchtigkeit ermöglicht. Daher empfehlen wir Ihnen Ihre Uhr regelmäßig von Ihrem Junghans Fachmann überprüfen zu lassen. Andere Servicearbeiten oder Armbandreparaturen sollten Sie ebenfalls von Ihrem Junghans Fachmann durchführen lassen. Ihre Uhr ist mit einem mehrfach in unserem Hause geprüften Qualitätsarmband ausgestattet. Sollten Sie dennoch Ihr Armband wechseln, verwenden Sie bitte ein Armband gleicher Qualität, am besten wieder ein Originalarmband. Uhr und Armband können mit einem trockenen oder leicht angefeuchtetem Tuch gereinigt werden.

Achtung: Keine chemischen Reinigungsmittel (z. B. Benzin oder Farbverdünner) verwenden. Dadurch kann die Oberfläche beschädigt werden.

## Wasserdichtigkeit

Kennzeichnung	Gebrauchshinweise				
	 Waschen, Regen, Spritzer	 Duschen	 Baden	 Schwimmen	 Tauchen ohne Aus- rüstung
keine Kennzeichnung	nein	nein	nein	nein	nein
3 ATM	ja	nein	nein	nein	nein
5 ATM	ja	nein	ja	nein	nein
10 ATM	ja	ja	ja	ja	nein

Der Zustand „waterresistant“ gilt nur für fabrikneue Uhren. Äußere Einflüsse können jedoch die Wasserdichtigkeit beeinflussen. Bitte lassen Sie Ihre Uhr regelmäßig überprüfen.

## Konformitätserklärung

Hiermit erklärt die Uhrenfabrik Junghans GmbH & Co. KG, dass sich diese Funkarmbanduhr in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den anderen relevanten Vorschriften der Richtlinie 1999/5/EG befindet.

Eine entsprechende Konformitätserklärung kann unter [info@junghans.de](mailto:info@junghans.de) angefordert werden.

## 9. Technische Informationen

Einstellzeit bei ungestörtem Empfang	ca. 3–10 Minuten
Zeitzoneneinstellung möglich (UTC)	+ /-12 Stunden
Umstellung von MEZ auf MESZ und umgekehrt	automatisch
Zeitvergleich mit dem Zeitzeichensender DCF77	2:00 und 3:00 Uhr
Zeitvergleich mit den Zeitzeichensendern JJY40, JJY60, WWVB	ca. 2:00 Uhr
Betriebstemperatur	0° bis + 50° C

Gebührenfrei und FTZ-genehmigt. Technische Änderungen vorbehalten.

Uhrenfabrik Junghans GmbH & Co. KG  
Postfach 100 · D-78701 Schramberg  
[www.junghans.de](http://www.junghans.de) · [info@junghans.de](mailto:info@junghans.de)

42.712-0585 / 4462904 / 0813